

Imprägnierung von Beton und Naturstein

- macht Oberflächen wasser-, öl- und schmutzabweisend
- optisch unsichtbar

Anwendungsgebiete:

Unsere Imprägnierung ist anwendbar für Wand- und Bodenflächen im Innen- und Außenbereich. Geeignet für Betone und Natursteine mit bearbeiteter Oberfläche, insbesondere bei Betonwaren, Betonwerkstein, Terrazzo und Architekturbeton, z.B. mit gewaschener, gesäuerter, gestrahlter, geschliffener ... Oberfläche, welche z.B. für Fassaden- und Sonderteile aus Betonfertigteilen, Garten- und Terrassenplatten, Treppenstufen, etc. verwendet werden.



Links unbehandelt – rechts imprägniert; ganz rechts: Tropfen bleibe draußen

Vorteile:

- anwendungsfreundlich (Wasserbasis) , • wasser, öl- und schmutzabweisend
- Ausblühschutz (Primär- und Sekundärausblühungen) , • verwitterungsbeständig
- schützt gegen Frosteinwirkung , • für werkseitige Imprägnierung geeignet
- anwendbar direkt nach der Oberflächenbearbeitung (gewaschen, gesäuert, gestrahlt, geschliffen ...)
- schützt gegen Verblässen der Farbwirkung von Beton
- schützt vor Lager-, Montage bzw. Verlegeverschmutzungen (wenn rechtzeitig angewendet)
- Schwankungen in Auftragsdicke bleiben optisch unsichtbar
- anwendbar auch auf älteren Untergründen , • hohe Dauerhaftigkeit und Abriebfestigkeit

Eigenschaften:

- lösemittelfrei , auf Polymerbasis , • unsichtbar , extrem schmutzabweisend
- atmungsaktiv , alkalibeständig , • anwendbar auf feuchten und trockenen Untergründen
- verklebefrei und schnell trocknend , • sparsamer Verbrauch, uv-beständig
- Langlebig , lt. Prüfbericht von Bureau Veritas „für Lebensmittelkontakt“ geeignet/unbedenklich.

Die von uns geschützten Oberflächen auftretende Verschmutzungen sind sofort zu reinigen (insbes. extrem aggressive Verschmutzungen wie z.B. Rotwein). Hierfür genügt normalerweise warmes Wasser und eine Bürste bzw. ein Hochdruckstrahler, evtl. in Verbindung mit einem Haushaltsreiniger. Speziell bei geschliffenen Horizontalflächen gilt grundsätzlich ein allgemein erhöhter Pflegeaufwand, d.h. speziell hier sollten auftretende Verschmutzungen möglichst schnell entfernt werden, da trotz Imprägnierung ansonsten Verunreinigungen entstehen können. Bei Verwendung von Reinigern ist zu berücksichtigen, dass, je nach Art und Konzentration des Reinigers bzw. Beschaffenheit der Oberfläche, eine sichtbare Aufrauung der Oberfläche auftreten kann.

Die Lebensdauer der Imprägnierung ist abhängig von einer Vielzahl von Faktoren (Betonrezeptur und – Oberfläche, Expositionsbedingungen, Applikation, Nutzung, Reinigungsart und -häufigkeit ...) und liegt im Normal-fall zwischen 2 und 10 Jahren. Sollte ein Nachlassen der Schutz-wirkung festgestellt werden, empfehlen wir die Reinigung und anschließende Nachbehandlung